

Curriculum

Systemische Kompetenz
in Unternehmens- und
Change-Kommunikation

Corporate Change Communication

www.isb-w.eu

Ich kann freilich nicht sagen,
ob es besser werden wird,
wenn es anders wird;
aber so viel kann ich sagen,
es muss anders werden,
wenn es gut werden soll.

Georg Christoph Lichtenberg (1742 – 1799), deutscher Physiker und Meister des Aphorismus

Curriculum

Corporate Change Communication

Für Unternehmenskommunikatoren: das Framing	5
Baustein 1: Professionalität in der Unternehmenskommunikation	6
Baustein 2: Systemische Konzepte für Change und Kommunikation	7
Baustein 3: Systemische Kommunikationsarbeit in der praktischen Anwendung	8
Baustein 4: Kommunikation systemisch – Wirksamkeit als Kommunikator	9
Seminardidaktik und isb-Methodenkompetenz	10
Rahmen, Investitionen und Termine	11
Die Lehrbeauftragten und Lehrtrainer	12 – 14
Unternehmensdarstellung: isb GmbH – systemische Professionalität	15



Für Unternehmenskommunikatoren: das Framing

Unser Angebot

Das isb bietet ein spezielles Format für Unternehmenskommunikatoren, PR-Fachleute sowie Verantwortliche für Projekt- und Change-Kommunikation.

Die Ausgangshypothese

Oft erleben wir bei Veränderungsvorhaben aller Größenordnungen, dass Strategie, Umsetzung und die begleitende Kommunikation von Change mit den relevanten Stakeholdern auf völlig getrennten Bühnen inszeniert werden. Kommunikationsverantwortliche werden häufig erst (zu) spät in Change-Projekte eingebunden und auf die Rolle des Überbringers von Botschaften reduziert. Es fehlt ein Schulterchluss aller an Veränderungsprozessen Beteiligten sowie ein aufeinander abgestimmtes, konsistentes und strukturiertes Vorgehen.

Ihre Lerngewinne

Teilnehmer/-innen aus Kommunikations- und PR-Abteilungen sowie Projektverantwortliche lernen die Kommunikation im Change sowie verschiedene Umsetzungslogiken aus unterschiedlichen Blickwinkeln kennen. Dabei richten sie den Fokus insbesondere auf die Netzwerk-, Kooperations- und Verständigungsbasis mit der „anderen Seite“ und den betroffenen Akteuren. Im Curriculum werden aktuelle Projekte, Themen und Herausforderungen im Unternehmensalltag mit isb-Know-how gemeinsam beleuchtet, diskutiert und entwickelt. Die Teilnehmer/-innen beraten sich im Rahmen des Curriculums gegenseitig und erleben dabei das Gestalten einer Sharing Culture auf Basis systemischer Konzepte und Modelle. Sie tauschen Erfahrungen aus und arbeiten gemeinsam an konkreten kommunikativen Aufgaben im Unternehmensalltag.

Baustein 1

Professionalität in der Unternehmenskommunikation

Zielsetzung

Systemische Perspektiven verstehen und in der Praxis anwenden

Themen und Perspektiven

Konzepte, Tools und Haltungen für die professionelle Kommunikation in Organisationen

- Systemische Perspektive und Grundannahmen – Landkarten und Modelle
- Kontrakte und Auftragsklärung als komplementäres System
- Die Rolle von Unternehmens-PR: Rollen und Rollenmanagement
- Komplementäres Rollenmanagement in Projekten und Change-Kommunikation
- Professionelle Kommunikation und gelingendes Beziehungs- und Kommunikationsmanagement mit unterschiedlichen Stakeholdern

Baustein 2

Systemische Konzepte für Change und Kommunikation

Zielsetzung

Verständnis von Organisationsentwicklung und Change sowie der Transfer in Kommunikation

Themen und Perspektiven

OE-/Change-Verständnis und der Transfer in Kommunikation

- OE-Ansatz des isb: OE als Entwicklung menschlicher Systeme
- Konzepte Change und OE (Veränderungslandkarten, Change-Kurven)
- Interventionsebenenmodell für Organisationsentwicklungs-, Change- und Unternehmenskommunikation – Umgang mit Emotionen und Widerständen
- Change verstehbar machen: die Theatermetapher und der Storytelling-Ansatz
- Von der Drehbuchidee zur Inszenierung wirksamer Kommunikation
- Architektur von Kommunikationskonzepten in Veränderungsprozessen

Baustein 3

Systemische Kommunikationsarbeit in der praktischen Anwendung

Zielsetzung

Kommunikationsarbeit nach innen und außen wirksam betreiben

Themen und Perspektiven

Metamodelle für Kommunikation und die praktische Umsetzung

- Von der Kommunikationsentwicklung zur Kommunikationsumsetzung – Regie- und Steuerungskompetenz entwickeln
- Fünf Perspektiven für innovative Lösungen in der Unternehmenskommunikation
- Kommunikative Praxis in turbulenten Zeiten
- Akteure des Wandels: Kommunikationspartner identifizieren und verstehen lernen
- Kommunikationsdynamik und Kommunikationskultur – Krisen verstehen und Krisenkommunikation in Organisationen konstruktiv betreiben

Baustein 4

Kommunikation systemisch – Wirksamkeit als Kommunikator

Zielsetzung

Professionelle Wirksamkeit und die Innenseite des Kommunikators

Themen und Perspektiven

Persönlich-professionelle Kompetenz und Wirksamkeit

- Persönlichkeitsdynamiken und Persönlichkeitsstile: Antreibermodell, inneres Team, Selbststeuerung
- Verantwortung und der Umgang mit Verantwortungsverschiebungen
- Persönliche Kommunikationskompetenzen in der Rolle im Unternehmen
- Professionelles Selbstverständnis und persönliche Entwicklung
- Review, Integration und positive Synthese

Seminardidaktik und isb-Methodenkompetenz

Das isb hat sich darauf spezialisiert, die Selbststeuerung von Professionals optimal zu fördern.

Die bewährte Didaktik ist optimal auf die Bedürfnisse berufsbegleitenden Lernens ausgerichtet. Sie verbindet die persönliche Entwicklung mit fachlicher Qualifizierung, verzahnt und vertieft Theorie und Praxis im Unternehmen miteinander. Dafür haben sich kollegiale Beratungs- und Anwendungsübungen im Rahmen der isb-Didaktik und -Lernkultur bewährt. Zwischen den Bausteinen haben die Teilnehmer/-innen die Möglichkeit, sich auf Netzwerkbasis mit ihren aktuellen Themen gegenseitig zu beraten und austauschen.

In jedem Baustein wird Zeit in die Bearbeitung der individuellen Themen investiert. So wird der Transfer in die Unternehmenspraxis sichergestellt und es werden konkrete Lernerfahrungen für die eigene Arbeit gemacht. Ein Baustein wird von jeweils einem Lehrtrainer des isb geleitet.

Zusätzliche Lernimpulse der Lehrtrainer vor und nach den Bausteinen liefern weiteres Material und geben die Möglichkeit, nach eigenem Bedürfnis die Inhalte weiter zu vertiefen. Durch praxisbezogenes Lehren und Lernen kann so auch in der Organisation eine effiziente Kultur der Zusammenarbeit und des gegenseitigen Lernens initiiert und gefördert werden. Typische Design- und Lernelemente sind Impulsreferate, kollegiale Beratungen, Übungen in Designskizzen für Dienstleistungen und Spiegelung des persönlichen Stils.

Rahmen, Investition und Termine

Angebot des Curriculums „Corporate Change Communication“

- Laufzeit: 4 Bausteine im Zeitraum von 9 Monaten
- Begleitet jeweils durch erfahrene **isb-Lehrtrainer/-Lehrbeauftragte**
- Teilnahmegebühr für das gesamte Programm (12 Tage): **4.900 Euro zzgl. MwSt.**
- Optional können Selbsterfahrungsseminare gebucht werden (4 Tage): **1.200 Euro zzgl. MwSt.**

Termine 2017

Baustein 1: 6. bis 8. April (Donnerstag – Samstag)

Baustein 2: 29. bis 31. Mai (Montag – Mittwoch)

Baustein 3: 27. bis 29. Juli (Donnerstag – Samstag)

Baustein 4: 18. bis 20. September (Montag – Mittwoch)

Ansprechpartner

Geschäftsführer Thorsten Veith

☎ 06222 81804 ✉ veith@isb-w.eu

Anmeldung über unseren Kundenservice

☎ 06222 81880 ✉ info@isb-w.eu

Stornoregelung

Im Falle einer Absage der Teilnahme am Curriculums durch den Teilnehmenden bis acht Wochen vor vereinbartem Starttermin fallen keine Teilnahmegebühren an. Mit einer Frist von 5 Werktagen nach dem 1. Baustein kann das restliche Curriculum kostenfrei storniert werden. Danach ist ein Ausstieg aus dem Curriculum nicht mehr möglich.

A portrait of Uwe Berndt, a middle-aged man with short brown hair, wearing black-rimmed glasses, a light blue button-down shirt, and a dark blue suit jacket. He is looking slightly to the right of the camera with a neutral expression. The background is a blurred office setting with bookshelves.

Lehrbeauftragter Uwe Berndt

Seit 1991 selbstständiger Kommunikationsberater. Beratungsschwerpunkte sind die strategische Kommunikation sowie die Kommunikation in Veränderungsprozessen. Uwe Berndt versteht sich als Impulsgeber und Sparringspartner für das (Top-)Management und für die Verantwortlichen in der Unternehmenskommunikation. Er arbeitet eng mit Foresight-Experten und Zukunftsforschern zusammen und setzt in seiner Arbeit gerne Szenariotechniken und Storytelling ein. Er ist Master des isb und Lehrbeauftragter im Curriculum „Corporate Change Communication“.

A close-up portrait of Matthias Wetzel, a man with dark hair, a goatee, and black-rimmed glasses, smiling warmly. He is wearing a dark shirt. The background is dark and out of focus.

Lehrbeauftragter Matthias Wetzel

Nach 25 Jahren in der klassischen Werbung als Texter, Kreativdirektor und Agenturbesitzer, bei Ogilvy, Springer & Jacoby, Xynias, Wetzel sowie der Hello AG ist Matthias Wetzel seit 2010 selbstständig – als freier Berater für Kommunikation. Schwerpunkte sind klassische Werbung, Markenentwicklung und interne Kommunikation. Aber auch die Entwicklung von Werten, Mission, Vision, Employer Branding und Corporate Language. Er ist der festen Meinung, dass Kommunikation immer Emotion braucht, um nachhaltig zu wirken. Matthias ist Mitglied im Art Directors Club (ADC) Deutschland, Lehrbeauftragter an der Akademie U5 und der MCAD in München sowie im Curriculum „Corporate Change Communication“.

A close-up portrait of Irmina Zunker, a woman with short brown hair and a bright smile, wearing a dark blue top. The background is a blurred stone wall.

Lehrtrainerin Irmina Zunker

Studium der Sprachwissenschaften und Psychologie, der Germanistik und Politikwissenschaft. Wissenschaftliche Tätigkeit an der Universität Heidelberg. Seit 1995 freiberuflich tätig als Trainerin und Beraterin. Arbeitsschwerpunkte liegen in der Begleitung von Team- und Organisationsentwicklungsprozessen, Teamcoaching und Führungskräfteentwicklung. Lehrbeauftragte an der Uni Heidelberg und an der European Business School im Bereich „Kommunikation und Konfliktmanagement“. Sie ist Master des isb und Lehrtrainerin im Curriculum „Systemische Organisationsentwicklung und Change Management“.

isb – systemische Professionalität Unternehmensdarstellung

Das isb zählt zu den renommiertesten systemischen Weiterbildungsinstituten im Bereich Organisationen/Unternehmen im deutschsprachigen Raum.

Seit 1984 werden hier Führungs- und Fachkräfte in den Bereichen systemische Beratung, Coaching, Teamsowie Personal-, Organisations- und Kulturentwicklung bezüglich der Steuerung von Organisationen in Veränderungsprozessen und der Passung zwischen Menschen und Organisationen qualifiziert.

Sein Renommee verdankt das isb seinen innovativen Konzepten und Methoden, die sich auf die aktuellen Entwicklungsherausforderungen von Unternehmen und die damit verbundene Entwicklung persönlicher Professionalität in Organisationen beziehen. Das Professionellen-Netzwerk umfasst ca. 4.000 Absolventen aus allen Branchen sowohl der Wirtschaft (darunter 85% der DAX-Unternehmen) als auch anderer Gesellschaftsbereiche.

In ein- bis zweijährigen Qualifizierungscurricula sowie unternehmensspezifischen Inhouse-Programmen besuchen jährlich über 550 Teilnehmende das Angebot des isb. Kunden sind erfahrene Professionals, die berufsbegleitend entlang der eigenen Organisations- und Berufsthemen disziplinübergreifend mit den Konzepten des isb lernen.

Das isb-Lehrendenteam besteht aus über 30 feld- und organisationserfahrenen Lehrtrainern und Lehrbeauftragten. Gemeinsam mit ihnen wird das Programm bis in die einzelnen Elemente kontinuierlich weiterentwickelt.



isb GmbH

Schloßhof 1

69168 Wiesloch

Ansprechpartner:

Geschäftsführer Thorsten Veith

☎ 06222 81804

✉ veith@isb-w.eu



www.isb-w.eu